

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	29.06.2010	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	08.07.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Antrag auf Mittelfreigabe für Arbeiten zur Anpassung der Beleuchtung an kreuzenden Straßen mit der A33

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, die Bereitstellung von 220.000 € für 2010 und 50.000 € für 2011 zur Anpassung der öffentlichen Straßenbeleuchtung an kreuzenden Straßen mit der A33 bei dem PSP-Element 11.12.02.01.0001- Planung, Bau u. Refinanzierung v. Verkehrsanlagen an Gemeindestraßen - auf dem Festwertkonto 54310120 - Fortschreibung Infrastrukturvermögen Beleuchtung Festwert - zu beschließen. Das Amt für Verkehr wird ermächtigt, den Gesamtauftrag bereits in 2010 zu vergeben.

Begründung:

Durch die Vereinbarung vom 30.08.2006 zwischen der Stadt Bielefeld und dem Landesbetrieb NRW hat sich die Stadt Bielefeld verpflichtet, die Beleuchtung von i. d. R. Fuß- und Radwegestrecken an den durch den Bau der A33 umzulegenden Straßen anzupassen. An allen diesen Straßen ist bisher eine Beleuchtungsanlage vorhanden gewesen. Im Jahr 2009 wurden die ersten Aufträge über 100.000 € für die entsprechenden Anpassungsarbeiten vergeben. Es handelt sich um Maßnahmen, zu deren Durchführung die Stadt Bielefeld rechtlich verpflichtet ist. Die Voraussetzungen des § 82 GO NRW liegen damit vor.

Insgesamt muss noch ein Auftragsvolumen über ca. 370.000 € vergeben werden, in der Anlage 1 sind die betroffenen Straßen aufgelistet. Die zur Finanzierung dieser Maßnahmen erforderlichen Mittel sind bisher in der Ergebnisplanung zum Haushaltsplan 2010 nur teilweise berücksichtigt. 100.000 € stehen im Jahr 2010 im konsumtiven PSP-Element 11.12.02.01.0001 - Planung, Bau u. Refinanzierung v. Verkehrsanlagen an Gemeindestraßen - beim Festwertkonto 54310120 - Fortschreibung Infrastrukturvermögen Beleuchtung Festwert - entsprechend des Ansatzes aus dem Jahr 2009 zur Verfügung.

Die verbleibenden 270.000 € waren im Haushaltsplan 2009 für die Jahre 2010/2011 ursprünglich versehentlich in der Finanzplanung für den investiven Bereich eingeplant worden, sind aber in der Ergebnisplanung zu veranschlagen, da Neubau, Austausch oder Sanierung von Straßenbeleuchtung seit Einführung des NKF in Bielefeld über Festwerte abgewickelt werden. Diese Mittelansätze sind in der aktuellen investiven Mittelanmeldung für 2010/2011 entsprechend gekürzt worden. Durch den angestrebten Doppelhaushalt 2010/2011 konnte aber die Mittelanmeldung in der Ergebnisplanung noch nicht umgesetzt werden. Die für 2010 in Höhe von 220.000 € und für 2011 in Höhe von 50.000 € benötigten Beträge werden bei Aufstellung des Haushaltsplanes 2010/2011 im zuvor genannten PSP-Element und Sachkonto angemeldet. Der Ansatz 2010 wird im Vorgriff auf den Haushaltsplan 2010/2011, der voraussichtlich im November 2010 verabschiedet wird, freigegeben. Das Amt für Verkehr wird ermächtigt, den Auftrag für die gesamte Maßnahme bereits in 2010 zu vergeben.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Moss